

# Sonografie in der Orthopädie

Ultraschalldiagnostik  
der Bewegungsorgane  
und der Säuglingshüfte

## Kursprogramm 2017



---

seit 1558

# Grundkurs Säuglingshüfte

Sonografie der Säuglingshüfte vom 13.01.2017 – 15.01.2017

16:00 - 17:00 Uhr	<b>1. Tag (Freitag)</b>  Begrüßung der Teilnehmer und einführende Worte (einschließlich Literaturvorschläge) A. Straub  Zulassungsbedingungen der KV zur Ultraschalldiagnostik der Säuglingshüfte A. Straub  Entwicklung der Sonografie der Säuglingshüfte, historischer Überblick und gegenwärtiger Stand A. Straub
17:00 - 18:00 Uhr	Physikalische Grundlagen des Ultraschalls, Gerätetechnik und Geräteeinstellung A. Wagner
18:00 - 18:30 Uhr	Kaffeepause
18:30 - 19:00 Uhr	Artefakte im Sonogramm A. Wagner  Sonoanatomie und Grundlagen der Messtechnik M. Schulze, A. Straub
19:00 - 20:30 Uhr	Typeneinteilung und Lagerungstechnik: Demonstration der Schallkopf- führung nach Graf, praktische Übungen an der Puppe A. Straub
09:00 - 13:00 Uhr	<b>2. Tag (Samstag)</b>  Selbständige sonografische Untersuchung von Säuglingshüften durch die Teilnehmer unter Anleitung Teilnahme an der Hüftdysplasiesprechstunde A. Straub, A. Sachse, M. Schulze, S. Rode
zwischenzeitlich	Kaffeepause
13:00 - 13:30 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
13:30 - 14:30 Uhr	Differenzierte Messtechnik und Typeneinteilung der Sonografie der Säuglingshüfte A. Sachse
14:30 - 15:30 Uhr	Selbständige Bewertung an Sonogrammen von Säuglingshüften mit Messübungen A. Straub, A. Sachse, M. Schulze, S. Rode
15:30 - 16:00 Uhr	Kaffeepause
16:00 - 18:00 Uhr	Grundlagen der Therapie der Hüftdysplasie bzw. Hüftluxation A. Sachse

### 3. Tag (Sonntag)

09:00 - 10:30 Uhr	Interpretationsübungen – Sonoquiz A. Straub
10:30 - 11:00 Uhr	Kaffeepause
11:00 - 12:30 Uhr	Interpretationsübungen an Sonogrammen von Säuglingshöften (Sonoquiz) und praktische Messübungen A. Straub, M. Schulze
12:30 - 13:00 Uhr	Fehlerquellen der Sonografie der Säuglingshüfte A. Straub
13:00 - 14:00 Uhr	Abschlussbesprechung, Ausgabe der Kursbescheinigungen
14:00 Uhr	Kursende

## Grundkurs Bewegungsorgane

Sonografie der Bewegungsorgane vom 03.02.2017 – 05.02.2017

### 1. Tag (Freitag)

16:00 - 17:00 Uhr	Begrüßung der Teilnehmer und einführende Worte (einschließlich Literaturvorschläge) A. Straub  Zulassungsbedingungen der KV zur Ultraschalldiagnostik in der Orthopädie A. Straub  Entwicklung der Sonografie in der Diagnostik von Erkrankungen der Bewegungsorgane, historischer Überblick und Hauptindikationsübersicht W. D. Wetzel, A. Straub
17:00 - 18:00 Uhr	Physikalische Grundlagen des Ultraschalls; Gerätetechnik u. Geräteeinstellung A. Wagner
18:00 - 18:30 Uhr	Kaffeepause
18:30 - 19:00 Uhr	Artefakte im Sonogramm A. Wagner
19:00 - 20:30 Uhr	Grundeinstellungen, Basisübungen am Gerät A. Straub, A. Wagner, W. D. Wetzel, M. Schulze, S. Rohe

## 2. Tag (Samstag)

09:00 - 10:00 Uhr	Grundlagen der Krankheitsbilder, Untersuchungstechniken und Standardebenen der Schultersonografie A. Straub
10:00 - 11:00 Uhr	Demonstration und praktische Übungen A. Straub, A. Wagner, W. D. Wetzel, M. Schulze, S. Rohe
11:00 - 11:30 Uhr	Kaffeepause
11:30 - 13:00 Uhr	Einführung in die Kniegelenksonografie M. Schulze, A. Straub  Anschließend Demonstration und praktische Übungen A. Straub, A. Wagner, W. D. Wetzel, M. Schulze, S. Rohe
13:00 - 13:30 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
13:30 - 15:00 Uhr	Prakt. Übungen der Schulter- und Kniegelenksonographie A. Straub, A. Wagner, W. D. Wetzel, M. Schulze, S. Rohe
15:00 - 15:30 Uhr	Kaffeepause
15:30 - 18:00 Uhr	Einführung in die Fußsonografie A. Wagner  Anschließend praktische Übungen A. Straub, A. Wagner, W. D. Wetzel, M. Schulze, S. Rohe

## 3. Tag (Sonntag)

09:00 - 10:00 Uhr	Einführung in die Hand- und Ellenbogensonografie A. Wagner
10:00 - 11:30 Uhr	Demonstration und praktische Übungen A. Straub, A. Wagner, W. D. Wetzel, M. Schulze, S. Rohe
11:30 - 12:00 Uhr	Kaffeepause
13:00 - 13:45 Uhr	Sonografie der Erwachsenenhüfte und des Adoleszenten S. Rohe, A. Straub, A. Sachse
13:45 - 16:00 Uhr	Anschließend Demonstration und praktische Übungen A. Straub, A. Wagner, W. D. Wetzel, M. Schulze, S. Rohe
16:00 Uhr	Kursende – Ausgabe der Kursbescheinigungen

# Aufbaukurs Säuglingshüfte

Sonografie der Säuglingshüfte vom 21.04.2017 – 23.04.2017

16:00 - 18:00 Uhr	<b>1. Tag (Freitag)</b>  Begrüßung der Teilnehmer A. Straub  Erläuterungen zum Kursablauf A. Straub  Sonoanatomie der Säuglingshüfte M. Schulze, A. Straub  Prinzipien der Messtechnik A. Straub
18:00 - 18:30 Uhr	Kaffeepause
18:30 - 20:00 Uhr	Typisierung sonographischer Hüftgelenksbefunde M. Schulze, A. Straub  Befunderhebung anhand ausgewählter Beispiele und regelrechte Lagerungstechnik und Abtasttechnik an der Puppe Demonstration der Schallkopfführungsapparatur A. Straub
09:00 - 13:00 Uhr	<b>2. Tag (Samstag)</b>  Selbstständige sonografische Untersuchung von Säuglingshüften durch die Teilnehmer unter Anleitung Teilnahme an der Hüftdysplasiesprechstunde A. Straub, A. Sachse, M. Schulze, S. Rode
13:00 - 13:30 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
13:30 - 15:00 Uhr	Messtechnik und ihre Fehlermöglichkeiten, Besonderheiten der Wertigkeit und Erfahrungen des Neugeborenen Screenings A. Sachse
15:00 - 15:30 Uhr	Kaffeepause
15:30 - 16:30 Uhr	Selbstständige Auswertung von Hüftsonogrammen A. Straub, A. Sachse, M. Schulze, S. Rode
16:30 - 18:30 Uhr	Therapiemöglichkeiten der Hüftdysplasie, ihre Wirkungsprinzipien und Einsatz in Abhängigkeit vom sonografischen Befund sowie Besonderheiten der Neugeborenenhüfte A. Sachse
09:00 - 09:30 Uhr	<b>3. Tag (Sonntag)</b>  Feindifferenzierung der sonografischen Typen A. Straub
09:30 - 10:30 Uhr	Interpretationen an Sonogrammen, selbstständige Auswertung A. Straub, M. Schulze

10:30 - 11:00 Uhr	Kaffeepause
11:00 - 12:00 Uhr	Fehlermöglichkeiten und Artefakte in der kindlichen Hüftsonografie A. Straub
12:00 - 13:30 Uhr	Interpretationsübungen – Sonoquiz A. Straub
13:30 - 14:00 Uhr	Stellenwert der klinischen, sonografischen und röntgenologischen Befunde im Rahmen der Frühdiagnostik A. Straub
14:00 Uhr	Kursende – Ausgabe der Kursbescheinigungen

## Aufbaukurs Bewegungsorgane

Sonografie der Bewegungsorgane vom 23.06.2017 – 25.06.2017

<b>1. Tag (Freitag)</b>	
16:00 - 16:15 Uhr	Begrüßung der Teilnehmer A. Straub
	Erläuterungen zum Kursablauf A. Straub
16:15 - 17:15 Uhr	Schultersonografie – Untersuchungstechnik und Standardebenen L. Bischoff, A. Straub
17:15 - 18:45 Uhr	Praktische Übungen Schultersonografie A. Straub, A. Wagner, W. D. Wetzel, L. Bischoff, M. Schulze, S. Rohe
18:45 - 19:15 Uhr	Kaffeepause
19:15 - 20:00 Uhr	Erkrankungen des Schultergelenks im Sonogramm A. Straub, L. Bischoff

<b>2.. Tag (Samstag)</b>	
09:00 - 10:00 Uhr	Sonographische Banddiagnostik Kniegelenk N. Hien
10:00 - 11:00 Uhr	Demonstration und praktische Übungen, einschl. der Muskelsonografie N. Hien, A. Straub, A. Wagner, W. D. Wetzel, L. Bischoff, M. Schulze, S. Rohe
11:00 - 11:30 Uhr	Kaffeepause
11:30 - 12:30 Uhr	Sonographische Banddiagnostik OSG N. Hien
12:30 - 13:30 Uhr	Demonstration und praktische Übungen N. Hien, A. Straub, A. Wagner, W. D. Wetzel, L. Bischoff, M. Schulze, S. Rohe

13:30 - 14:15 Uhr	Mittagessen
14:15 - 15:00 Uhr	Sonografie am Fuß- und Sprunggelenk A. Wagner
15:00 - 15:30 Uhr	Kaffeepause
15:30 - 16:30 Uhr	Praktische Übungen und selbstständige Übungen der Fußsonografie A. Wagner, A. Straub, W. D. Wetzel, M. Schulze, L. Bischoff, S. Rohe
16:30 - 17:15 Uhr	Sonografie bei traumatischen Fragestellungen Th. Müller
17:15 - 17:45 Uhr	Sonografie von Weichteiltumoren und Myosonografie A. Straub, A. Lange
17:45 - 18.30 Uhr	Besonderheiten des kindlichen Gelenkultaschalls D. Windschall
<b>3. Tag (Sonntag)</b>	
09:00 - 10:00 Uhr	Kniegelenkssonografie – Normalbefund und typische pathologische Veränderungen W. Hartung, A. Straub
10:00 - 11:00 Uhr	Praktische Übungen Kniegelenkssonografie A. Straub, A. Wagner, W. Hartung, W. D. Wetzel, L. Bischoff, M. Schulze, S. Rohe
11:00 - 11:30 Uhr	Kaffeepause
11:30 - 12:30 Uhr	Sonografie bei rh. Erkrankungen und ultraschallgestützte Punktionen W. Hartung
12:30 - 13:00 Uhr	Sonografie des Hand- und Ellenbogengelenkes A. Wagner
13:00 - 13:30 Uhr	Mittagessen
13:30 - 14:30 Uhr	Praktische Übungen des Hand- und Ellenbogengelenkes A. Wagner, W. Hartung, A. Straub, W. D. Wetzel, M. Schulze, S. Rohe
14:30 - 15:30 Uhr	Sonographie der juvenilen und Erwachsenen Hüfte S. Rohe, A. Straub, A. Sachse
15:30 Uhr	Kursende – Ausgabe der Bescheinigungen

# Abschlusskurs Säuglingshüfte

Sonografie der Stütz- und Bewegungsorgane vom 04.11.2017 – 05.11.2017

## 1. Tag (Samstag)

09:00 - 09:15 Uhr	Begrüßung der Teilnehmer und einführende Worte
09:15 - 13:00 Uhr	Selbstständige sonografische Untersuchung von Säuglingshöften und praktische Prüfung (1. Teil) A. Straub, A. Sachse, M. Schulze, S. Rode
	Zwischenzeitlich Kaffeepause
13:00 - 13:30 Uhr	Mittagspause
13:30 - 15:00 Uhr	Sonografiegestütztes Therapiekonzept und Therapiemöglichkeiten der Hüftdysplasie, deren Wirkungsprinzipien und Einsatz A. Sachse
15:00 - 16:00 Uhr	Begutachtung und Diskussion der mitgebrachten Sonogramme A. Straub, A. Sachse, M. Schulze
16:00 - 16:30 Uhr	Kaffeepause
16:30 - 17:00 Uhr	Häufigste Fehlerquellen in der Bilderhebung und Auswertung A. Straub
17:00 - 18:00 Uhr	Sonoquiz, theoretische Prüfung (1. Teil) A. Straub

## 2. Tag (Sonntag)

09:00 - 10:30 Uhr	Selbstständige Messübungen an Sonogrammen, praktische Übung u. Prüfung (2. Teil) A. Straub, M. Schulze
10:30 - 11:00 Uhr	Kaffeepause
11:00 - 11:45 Uhr	Säuglingscoxitis – Krankheitsdarstellung im Sonogramm, Früherkennung u. Therapie A. Straub
11:45 - 13:00 Uhr	Selbstständige Übungen mit theoretischer Prüfung (2. Teil) A. Straub
13:00 - 13:30 Uhr	Zusammenfassung, Sonoquiz und Abschlussdiskussion A. Straub
13:30 Uhr	Kursende – Ausgabe der Kursbescheinigungen



# Abschlusskurs Bewegungsorgane

Sonografie der Stütz- und Bewegungsorgane vom 02.12.2017 – 03.12.2017

## 1. Tag (Samstag)

09:00 - 09:15 Uhr	Begrüßung der Teilnehmer
09:15 - 10:30 Uhr	Erkrankungen des Schultergelenkes im Sonogramm A. Straub
10:30 - 11:00 Uhr	Kaffeepause
11:00 - 12:15 Uhr	Praktische Übungen und Prüfung am Gerät A. Straub, A. Wagner, W. D. Wetzels, L. Bischoff, S. Rohe
12:15 - 13:00 Uhr	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen/Verletzungen am Schultergelenk L. Bischoff, A. Straub
13:00 - 14:00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
14:00 - 14:45 Uhr	Spezielle Aspekte der Sonografie am Fuß A. Wagner
14:45 - 15:15 Uhr	Kaffeepause
15:15 - 16:00 Uhr	Praktische Übungen und Prüfung am Gerät (Fuß) A. Wagner, A. Straub, M. Schulze, L. Bischoff, S. Rohe
16:00 - 17:00 Uhr	Sonografie in der Traumatologie des Haltungs- und Bewegungsapparates T. Müller, A. Straub
17:00 - 18:00 Uhr	Begutachtung und Anerkennung der mitgebrachten Sonogramme in kleinen Gruppen A. Straub, A. Wagner

## 2. Tag (Sonntag)

09:00 - 09:45 Uhr	Hüftgelenksonografie und ultraschallgeführte Punktionen A. Straub, A. Sachse, S. Rohe
09:45 - 11:00 Uhr	Praktische Übungen und Prüfung am Gerät (Hüftgelenk, Ellenbogen, Hand) A. Straub, A. Wagner, S. Rohe
11:00 - 11:30 Uhr	Kaffeepause
11:30 - 12:30 Uhr	Sonografische Diagnostik in der Rheumatologie, insb. unter besonderer Berücksichtigung der Schulter und Hand A. Wagner
12:30 - 14:00 Uhr	Anschließend praktische Übungen und Prüfung am Gerät (Kniegelenk) A. Straub, A. Wagner, W. D. Wetzels, S. Rohe
14:00 - 16:00 Uhr	Theoretische Prüfung, Zusammenfassung, Möglichkeit zu weiteren praktischen Übungen A. Straub
16:00 Uhr	Kursende – Ausgabe der Kursbescheinigungen

## Sonografie in der Orthopädie

### Tagungsort:

Lehrstuhl für Orthopädie , Orthopädische Klinik  
am Waldkrankenhaus „Rudolf Elle“ GmbH Eisenberg  
(Prof. Dr. med. G. Matziolis)

Klosterlausnitzer Straße 81, 07607 Eisenberg/Thür.

### Wissenschaftl. Leitung:

OA Dr. med. A. Straub – DEGUM-Kursleiter

### Referenten u. Leiter prakt. Übungen:

Ltd.. OA Dr. med. A. Wagner – DEGUM-Ausbilder

Ltd. OA PD. Dr. med. W. Hartung – DEGUM-Kursleiter

Dr. med. N. Hien – DEGUM-Kursleiter

### Termine:

Grundkurs der Säuglingshüfte  
13.01.2017 – 15.01.2017

Grundkurs der Bewegungsorgane  
03.02.2017 – 05.02.2017

Aufbaukurs der Säuglingshüfte  
21.04.2017 – 23.04.2017

Aufbaukurs der Bewegungsorgane  
23.06.2017 – 25.06.2017

Abschlusskurs der Säuglingshüfte  
04.11.2017 – 05.11.2017

Abschlusskurs der Bewegungsorgane  
02.12.2017 – 03.12.2017

### Anmeldung und Programmversand:

Internet: [www.ultraschallkurs.eu](http://www.ultraschallkurs.eu)

## Mit freundlicher Unterstützung



## Raum für PERFEKTION

- **Prothesen**  
inkl. Myoelektrische Armprothetik
- **Orthesen**  
inkl. in Carbon Leichtbauweise
- **Kinderorthopädietechnik**  
inkl. Korsette und Fusskorrekturschienen

## Teilnahmegebühren

Kurse	bis 1 Woche vor Kursbeginn	unter 1 Woche vor Kursbeginn
Grund- und Aufbaukurse	je 400,- €	je 450,- €
Abschlusskurse	je 300,- €	je 350,- €
Refresherkurs	je 250,- €	je 300,- €
Stornogeühren	bis 1 Woche vor Kursbeginn 20,- €	unter 1 Woche vor Kursbeginn Keine Stornierung mehr möglich, es besteht aber die Möglichkeit, einen Ersatzkandidaten zu nennen.

## Überweisung

Überweisung per IBAN: DE15 7715 0000 0240 5328 87, Sparkasse Kulmbach Kronach.

Ausdrücklich weisen wir darauf hin, dass entsprechend der KBV-Richtlinien zwischen Grund- und Abschlusskurs ein Zeitraum von mindestens 9 Monaten liegen muss.

Die Teilnahme am Abschlusskurs ist nur nach Vorlage von bildlich dokumentierten und schriftlich befundenen sonografischen Untersuchungen von 400 Patienten bzw. 200 Säuglingen möglich und einer Sonografiebestätigung eines Ausbilders bzw. von der KV zugelassenen Kollegen.

Werden die vorgenannten Untersuchungsbefunde nicht vor Beginn des Abschlusskurses vorgelegt, wird dieser Kurs als Refresher-Kurs bescheinigt.

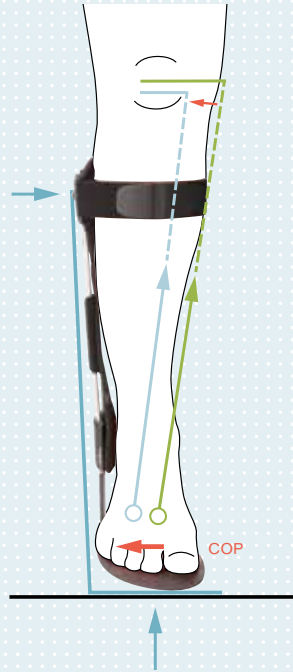
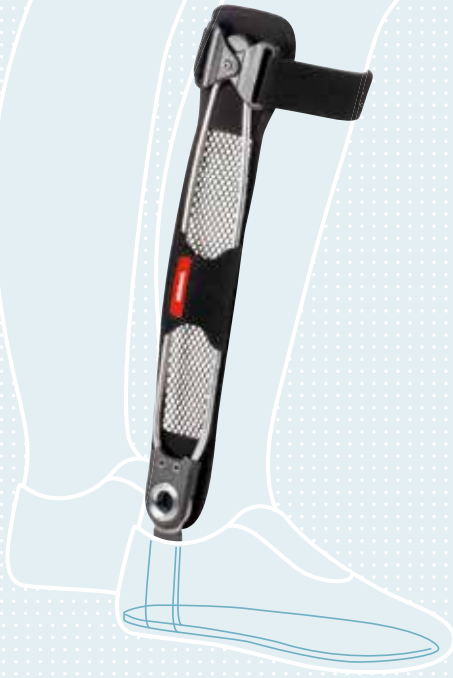
Aufbau- und Abschlusskurse sind auch als Refresherkurse geeignet.

## Referenten

OA Dr. med. A. Straub	Eisenberg
Ltd. OA Dr. med. A. Wagner	Eisenberg
Ltd. OA Dr. med. A. Sachse	Eisenberg
Ltd. OA PD. Dr. med. W. Hartung	Bad Abbach
Dr. med. W. D. Wetzel	Hermsdorf
Dr. med N. Hien	München
S. Rode	Jena
OÄ Dr. med. A. Lange	Eisenberg
Dr. med. T. Müller	Gera
Dr. med M. Schulze	Eisenberg
Dr. med. L. Bischoff	Eisenberg
CA Dr. med. D. Windschall	Weißenfels
Dr. med. S. Rohe	Eisenberg



ottobock.



# Agilium Freestep

## Gonarthrose-Versorgung beginnt am Fuß

Ein wenig Umdenken kann viel bewegen: Um Arthrose-schmerzen zu lindern, setzt die Agilium Freestep nicht am Knie an, sondern am Fuß. Sie wirkt in der Bewegung und kann Schmerzen lindern. Sie beeinträchtigt das Knie nicht in seiner Bewegungsfreiheit. So ist die Agilium Freestep ein angenehmer alltäglicher Begleiter – und vielleicht bald Ihr innovativer Therapieansatz für Ihre Patienten.

Quality for life

